

Ausschreibung

Seminar für literarisches Übersetzen 2018

Ateliers mit Karin Krieger, Josef Winiger, Ulrich Blumenbach
und Christian Hansen

Gäste: Jack Küpfer, Sabine Müller, Holger Fock und Thomas Bodmer

Freitag, 13. April, bis Sonntag, 15. April 2018
Aargauer Literaturhaus Lenzburg (Schweiz)

Das Seminar richtet sich an professionelle oder angehende literarische ÜbersetzerInnen. Es dient der Aus- und Weiterbildung und der Gruppenarbeit anhand von Textbeispielen, Übersetzungsvergleichen und Problemen aus der Werkstatt des einzelnen Übersetzers. Es ermöglicht einen intensiven Ideenaustausch und vermittelt Anregungen, Informationen und Kontakte.

Im Zentrum des Seminars stehen Workshops, die von erfahrenen ÜbersetzerInnen geleitet werden. Umrahmt werden sie von Veranstaltungen mit Lesungen und Werkstattgesprächen, die auch einem breiteren literarisch interessierten Publikum die Probleme des Übersetzens bewusst machen.

Workshops in 4 Arbeitsgruppen

5 x 2 Stunden und Schlussplenum ab Freitag 14.00 bis Sonntag 10.30 Uhr

1 Französisch-Deutsch

Leitung: **Josef Winiger**, Kaltental-Bonhofen D

Freier Übersetzer: Georges Simenon, Julien Green, François Bergier, André Glucksmann, Kenneth White, Jean Rouaud u. a.

2 Englisch-Deutsch

Leitung: **Ulrich Blumenbach**, Basel

Freier Übersetzer: Paul Beatty, Tibor Fischer, Kinky Friedman, Stephen Fry, Hugh Laurie, Arthur Miller, Robert Sedlack, Jack Kerouac, David Foster Wallace, Anthony Burgess u.a.

3 Italienisch-Deutsch

Leitung: **Karin Krieger**, Berlin

Freie Übersetzerin: Elena Ferrante, Alessandro Baricco, Margaret Mazzantini, Ugo Riccarelli, Giuseppe Pontiggia, Roberto Cotroneo, Claudio Magris, Giulio Leoni u. a.

4 Spanisch-Deutsch

Leitung: **Christian Hansen**, Madrid

Freier Übersetzer: Roberto Bolaño, Juan Goytisolo, Julio Cortázar, Vizconde Lascano Tegui, Amin Maalouf, Sergio Pitol, Guillermo Rosales, Alan Pauls u. a.

Je mind. 8 TeilnehmerInnen pro Gruppe

Den angemeldeten TeilnehmerInnen werden Texte zur Vorbereitung zugesandt.

Projektleiter: **Pedro Zimmermann**, Zürich

Rahmenprogramm

Freitag, 13. April 2018, 20.15 Uhr

Jack Küpfer wurde 1966 in Moudon geboren. Er fuhr zur See, arbeitete als Maurer und Journalist, wurde Drucker und Schriftsteller. Mit Catherine Delafontaine-Küpfer gab er 2007 *L'Anthologie de la poésie romande d'hier à aujourd'hui* heraus. *Black Whidah* ist sein erster Roman. Er wurde mit dem Prix Littéraire SPG für den besten Debütroman ausgezeichnet. **Black Whidah** schildert die unglaublichen Abenteuer des Seefahrers Gwen Gordon auf dem Sklavenschiff Antares.

Holger Fock, 1958 in Ludwigsburg geboren, und **Sabine Müller**, 1959 in Lauffen am Neckar geboren, arbeiten als Übersetzer für Belletristik und Wissenschaft aus dem Französischen ins Deutsche. Sie übersetzten u. a. Elie Wiesel, Cécile Wajsbrot, Erik Orsenna, Antoine Volodine, Jean Rolin, Patrick Deville und die beiden Westschweizer Quentin Mouron und Jack Küpfer. Für ihre Arbeit wurde das Übersetzerpaar 2011 mit dem Eugen-Helmlé-Übersetzerpreis ausgezeichnet.

Sonntag, 15. April 2018, 11.15 Uhr

Lesung und Gespräch über Elena Ferrante

Thomas Bodmer unterhält sich mit Karin Krieger, die inzwischen alle 4 Bänder Ferrantes übersetzt hat

Karin Krieger absolvierte ein Studium der Romanistik in Berlin, das sie 1981 mit dem Diplom im Fach Italienisch abschloss. Anschliessend war sie als Übersetzerin für eine Presseagentur tätig. 1988 begann sie mit dem Übersetzen literarischer Texte. Krieger lebt heute als freie Übersetzerin in Berlin. Sie übersetzt vorwiegend erzählende und essayistische Texte aus dem Italienischen und Französischen: Elena Ferrante, Alessandro Baricco, Margaret Mazzantini, Ugo Riccarelli, Giuseppe Pontiggia, Roberto Cotroneo, Claudio Magris, Armando Massarenti, Giulio Leoni u. a. Karin Krieger erhielt mehrfach Stipendien des Deutschen Übersetzerfonds. Seit 2011 ist sie Trägerin des vom Verband deutschsprachiger Übersetzer literarischer und wissenschaftlicher Werke (VdÜ) gestifteten Hieronymusrings.

Thomas Bodmer 1951 geboren, lebt als Journalist und Übersetzer in Zürich. Er war zwanzig Jahre lang Verlagslektor beim Diogenes Verlag und Haffmans Verlag, wo er Autoren wie Friedrich Dürrenmatt, Patricia Highsmith, Tomi Ungerer, Robert Gernhardt, Eckhard Henscheid, Julian Barnes und Peter Greenaway betreute. Seit 1992 arbeitet er als Herausgeber, Journalist und Übersetzer. Er war Mitbegründer des Seminars für literarisches Übersetzen.

Die Italienerin **Elena Ferrante** ist die grosse Unbekannte in der Weltliteratur. Seit 1992 schreibt sie unter einem Pseudonym. Das hat für Aufsehen gesorgt. Aber erst mit ihrer neapolitanischen Saga „L'amica geniale“ hat sie Weltruhm erlangt. Inzwischen sind die ersten zwei Teil der vierteiligen Saga aus Neapel auf Deutsch erschienen und begeistern sowohl Publikum wie Kritiker.

Das Seminar wird unterstützt von:

Aargauer Literaturhaus Lenzburg (Partner)
Centre de Traduction Littéraire der Université de Lausanne (CTL)
Autorinnen- und Autorenverband der Schweiz, Sparte literarische Übersetzer
ÜbersetzerInnenhaus Looren
Verband deutschsprachiger Übersetzer (VdÜ)
Schweizerischer Übersetzer-, Terminologen- und Dolmetscher-Verband (ASTTI)
Schule für Angewandte Linguistik SAL Zürich
Dolmetscher- und Übersetzervereinigung (DÜV)

Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia
Pro Litteris Kulturfonds
Max Geilinger Stiftung
Oertli Stiftung

Kurskosten

inkl. 3 Mahlzeiten Fr. 220.- / 200 Euro, zahlbar bis 20 Tage vor Kursbeginn.
Annulationskosten 50%, ab 10 Tage vor Kursbeginn 100%

Übernachtung:

Hotel Lenzburg, Lenzburg. EZ Fr. 100.-, DZ Fr. 80.-/Nacht

Hotel Ochsen, Lenzburg. EZ Fr. 135.-, DZ Fr. 90.-/Nacht

Sie erreichen das Literaturhaus zu Fuss in 8-10 Min. vom Bahnhof. Jede halbe Stunde ein Schnellzug von und nach Aarau, Basel, Bern oder Zürich.

Anmeldung und Information:

Schriftliche Anmeldung (per Mail) erforderlich.

Bitte teilen Sie uns den Workshop mit, an dem Sie teilnehmen möchten (ev. auch Alternativen)

und ob Sie eine Übernachtung wünschen. Wir organisieren das Hotelzimmer für Sie.

Die Texte und die Rechnung erhalten Sie 3-4 Wochen vor dem Seminar zugeschickt.

Projektleitung

Pedro Zimmermann, Nürnbergstr. 17, CH-8037 Zürich

Tel. 0041 (0)44 363 29 66

pedrozim@hispeed.ch:

Anmeldung bis spätestens 24. Februar 2018